



BIBOB - Grenzüberschreitendes Biberdamm-Management im Kontext des Klimawandels / Přeshraniční management bobřích hrází v kontextu změny klimatu

Projektlaufzeit: 28.06.2024 – 31.12.2027

Welches Ziel verfolgt das Projekt?

Im Projekt soll aufgezeigt werden, in welchem Ausmaß Biberdämme positive Beiträge zur Minderung und Bewältigung von klimawandelverursachten Umweltrisiken in der Grenzregion Sachsen-Tschechien leisten können.

Warum ist dieses Projekt wichtig?

Durch den Bau von Dämmen verändern Biber die hydraulischen, hydrologischen und ökologischen Bedingungen sowohl ober- als auch unterhalb dieser Strukturen. Ob und unter welchen Bedingungen diese Veränderungen für die regionalen Oberflächen- und Grundwasserverhältnisse erheblich sind, soll das Projekt aufzeigen. Die Ergebnisse sollen für Kommunen sowie Wasser- und Umweltbehörden eine fundierte Entscheidungs- und Argumentationsgrundlage darüber geben, ob Biberdämme im Gewässer zu belassen werden können oder ob Anpassungsmaßnahmen notwendig sind.

Wie erfolgt die Umsetzung?

Zunächst erfolgt die Ermittlung des Status Quo bezüglich des Biberdamm-Managements im Grenzgebiet Sachsen-Tschechien, gefolgt von einer Analyse der hydraulischen und hydrologischen Wirkungen von Biberdämmen. Ein Modellaufbau (inkl. Datenerhebung) und dessen Anwendung sowie die Durchführung eines Biberdamm-Monitorings an der Bahre und an der Sebnitz bzw. Vilémovský potok schließen sich an. Final wird eine Bewertungs- und Entscheidungsmethodik entwickelt sowie eine Handlungsempfehlung für das Biberdamm-Management erarbeitet.

Projekteinordnung:

Priorität 2: Klimawandel und Nachhaltigkeit

M 2.1: Vorbeugung, Minderung und Bewältigung von Umweltrisiken sowie Risiken, die durch den Klimawandel entstehen

EU-Förderung Gesamtprojekt (EFRE): 871.764,90 €

Das Projekt wird in Kooperation mit folgenden Kooperationspartnern durchgeführt:

Lead partner: Technische Universität Dresden (TU Dresden)

PP1: ALKA Wildlife, o.p.s. (ALKA)

PP2: Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. (LPV SOE)

PP3: Česká zemědělská univerzita v Praze (ČZU)

PP4: České vysoké učení technické v Praze (ČVUT)

Projektkoordination:

Susanne Ziemer, Dipl.-Biol.

Tel.: 03504 - 62 96 69

E-Mail: ziemer@lpv-osterzgebirge.de

PR-Koordination:

Cordula Jost

Tel.: 03504 - 62 96 66

E-Mail: jost@lpv-osterzgebirge.de

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Spolufinancováno
Evropskou unií

Sachsen - Tschechien | Česko - Sasko